

# PARTNERSCHAFT FÜR REGIONAL- ENTWICKLUNG

DAS ZUKUNFTS-  
PROGRAMM  
VON AVORIS FÜR  
GEMEINDEN



Die vier AVORIS Gründer (vlnr): Dominik Peherstorfer, Christian Sageder, Hermann Neuburger-Hillmayer, Peter Wiesinger (© AVORIS)

## VIER SCHULFREUNDE MIT DEM GESPÜR FÜR ORTSENTWICKLUNG Die AVORIS-Gründer wissen, wie man Lebensqualität schaffen kann

Das Gasthaus Reisinger in Rohrbach-Berg ist der geeignete Ort, um zu erklären, warum die vier AVORIS-Gründer ein besonderes Gespür für funktionierende Ortszentren entwickelt haben. Dort haben Hermann Neuburger-Hillmayer, Dominik Peherstorfer, Christian Sageder und Peter Wiesinger viele Nachmittage ihrer gemeinsamen Gymnasialzeit verbracht – mit dringend nötiger Französisch-Nachhilfe. Das Gasthaus war ein wichtiger Teil jener funktionierenden Nahversorgung, die in Rohrbach-Berg ein belebtes Zentrum mit Begegnungszonen sowie Einkaufs- und Gesundheitsangeboten geschaffen hat. Diese Lebensqualität ist bis heute ein gestalterisches Leitmotiv der Immobilienprojekte von AVORIS. Deshalb sind die Gründer sofort aktiv geworden, als dem Reisinger – das längst anders heißt – das Aus drohte. Handschlagqualität als Geschäftsprinzip spielt dabei eine wichtige Rolle.

Als die Inhaber des Restaurants B34, das dem Traditions-Gasthaus Reisinger nachgefolgt war, aus persönlichen Gründen die Schließung bekannt geben mussten, hat AVORIS umgehend reagiert und den Gastronomiebetrieb gekauft. Wenige Monate später eröffnet dort unter Führung des erfahrenen Gastro-Profis Roland Feyrer Schwarz ein Wirtshaus klassischer Prägung. „Dass sich die AVORIS-Gründer Rohrbach-Berg so verbunden fühlen und das ehemalige Gasthaus Reisinger retten wollten, hat mir die Entscheidung sehr erleichtert“, betont Feyrer Schwarz. In enger Partnerschaft mit der Gemeinde will AVORIS die Liegenschaft weiterentwickeln – etwa um dem Mangel an Hotelbetten zu Leibe zu rücken. Damit setzen AVORIS und Rohrbach-Berg ganz gezielt auf gemischte Nutzung“. Sie ist der Schlüssel für die Lebendigkeit und das Funktionieren eines Ortszentrums oder eines Grätzels.

„Gute Partnerschaften  
verdoppeln die Kraft.“

Christian Sageder  
AVORIS-Gründer und  
Gesellschafter von AVORIS



## LEBENSQUALITÄT DURCH GEMISCHTE NUTZUNG

Von gemischter Nutzung spricht man, wenn in einem Gebäude, Ortsteil oder Grätzl neben Wohnraum auch Flächen für Gewerbe, Handwerk, Dienstleistung oder Gastronomie zur Verfügung stehen. Fehlen dafür die infrastrukturellen und baulichen Voraussetzungen, gibt es keine Mischnutzung, die Belebung bleibt ebenso aus wie die Lebensqualität. „Deshalb stellt AVORIS bei allen Projekten die Rahmenbedingung für die gemischte Nutzung zur Verfügung“, sagt Dominik Peherstorfer. „Damit finden sich automatisch gute Lösungen.“ Denn die Betriebe und Menschen, die dort leben, arbeiten oder Ihre Freizeit verbringen, werden die neuen Flächen und Zonen optimal für sich zu nutzen wissen. Ein überzeugendes Beispiel dafür ist auch das von AVORIS errichtete Stadtteilzentrum (STZ) Weidfeld in Traun. Rund um zwei Supermärkte und eine Apotheke als Frequenzbringer haben sich dort eine Fahrschule, eine Blumenhandlung, ein Bandagist, ein Friseur, ein Café und ein italienisches Restaurant mit angrenzendem Kinderspielplatz sowie weitere Gewerbe- und Dienstleistungsunternehmen eingemietet. Auch ein Gesundheitszentrum mit integrierter Primärversorgung ist in das Areal eingebunden.

## MANNSCHAFTSSPORT MIT HANDSCHLAG-QUALITÄT

Damit hat sich das STZ Weidfeld binnen kürzester Zeit zu einem ebenso belebten wie beliebten Treffpunkt entwickelt. „Was im Nachhinein wie eine unkomplizierte Selbstverständlichkeit klingt, ist ohne tragfähige Partnerschaften allerdings nicht zu schaffen“, erklärt Christian Sageder. „Bauen ist ein Mannschaftssport, bei dem das Unerwartete eine Konstante ist.“ Deshalb setzt AVORIS mit seinen Partnern auf zwei Qualitäten, die nicht immer selbstverständlich sind. „Die Handschlagqualität aller Beteiligten ist ein wichtiger Faktor“, betont Wolfgang Holzhaider, der ausführende Baumeister im STZ Weidfeld. „Genauso wichtig sind hohe Handwerksqualität und das Engagement aller Professionisten, die am Projekt arbeiten.“ Von den Architekten über Generalplaner, Bauaufsicht und Baufirmen bis hin zu Einzelgewerken oder Landschaftsarchitekten setzt AVORIS stets auf bewährte Partner aus der Region. „Denn gute Partnerschaften verdoppeln die Kraft“, sagt Christian Sageder. „Das zeigt sich bei jedem Projekt!“



Schulfoto der vier Freunde aus ihrer gemeinsamen Gymnasialzeit in Rohrbach, OÖ

## SIE HABEN INTERESSE AN EINER ZUSAMMENARBEIT?



Mag. Armin Pachinger  
Projektmanagement

AVORIS GmbH  
Karlgasse 15/5, 1040 Wien  
M +43 660 980 81 16  
T +43 1 585 02 84  
E pachinger@avoris.at

[www.avoris.at](http://www.avoris.at)



Lassen Sie uns gemeinsam lebenswerte Projekte umsetzen. Wir freuen uns über einen Austausch bei uns im Büro gleich hinter der Karlskirche in Wien, bei Ihnen im Büro oder gerne auch im Wirtshaus ...

Follow us   

**AVORIS**